

Nobody

"Ich bin Niemand der dir wichtig sein sollte." - Green X Blue -

Von AimaiLeafy

Kapitel 1: Die ausgestorbene Stadt - Uchi

This is me for forever
One of the lost ones
The one without a name
Without an honest heart as compass

This is me for forever
One without a name
These lines the last endeavor
To find the missing lifeline

Oh how I wish
For soothing rain
All I wish is to dream again
My loving heart
Lost in the dark
For hope I'd give my everything

The once and forever bloom gone with my sins
Walk the dark path
Sleep with angels
Call the past for help
Touch me with your love
And reveal to me my true name

Teak City, die ausgestorbene Stadt der Legenden. Nach dem Erdbeben, welches einst die alte Stadt heimgesucht hatte, war die Stadt noch nicht wieder aufgebaut. Die Überlebenden waren in andere Städte umgesiedelt. Das war auch der Grund dafür das man sie „Die ausgestorbene Stadt“ nannte. Doch ganz ausgestorben war sie bei weiten nicht.

Ein schwarz gekleidetes Mädchen stand oben auf den Klippen die, die Stadt umgaben, und schaute hinunter auf die in Trümmer zerlegte Stadt. Ihre braunen Haare kräuselten sich in leichten Wind. Es herrschte vollkommene Stille. Die Stadt lag tot in

den letzten Strahlen der Abendsonne. Das Mädchen lächelte traurig.

"...Zuhause..." Langsam begann sie ihre Schritte den Hang herunter und betrat die tote Stadt. Sie ging ohne Umwege direkt auf einen etwas schiefen Turm zu. Dieser Turm war schon vor dem Erbeben als Turmruine bekannt gewesen. Einst hatte ein mächtiges Feuer den Turm heimgesucht. Man erzählte sich das ein riesiges Pokémon vom Himmel herab gekommen war um das Feuer zu löschen.

Ja. In Teak City gab es unendlich viele Legenden.

Das Mädchen blieb vor den Überresten des Turms stehen und schaute bedrückt hoch zur Spitze.

"GREEN!" Das so genannte Mädchen drehte sich um und sah einen kleinen Jungen mit Schulterlangen dunkelroten Haare auf sie zu rennen. Silver, ihr kleiner Bruder, er war drei Jahre jünger als sie und trug ebenso wie seine Schwester schwarz.

Er blieb vor ihr stehen und lächelte sie an. Ehe er sich versah, nahm seine Schwester ihn in ihre Arme.

"Silver, ich hab dich so vermisst!" Sie drückte ihn so fest an sich das ihm fast die Luft weg blieb. Silver mochte keine Berührungen, er wurde zu schnell rot. Trotzdem konnte er nicht sagen das er ihre Nähe nicht genoss. Silver sagte nichts, sie hatten sich lange nicht gesehen, genau genommen ein Jahr. Sie drückte ihn von sich weg, strich die Haare beiseite, die meist ein Auge von ihm verdeckten und schaute ihn prüfend an.

"Green, was soll das?" Sie seufzte daraufhin erleichtert und tätschelte ihn, worauf sie einen finsternen Blick bekam. Darüber schmunzelte sie nur, denn sie war es gewohnt. Silver hatte seinen Stolz. Von niemand Anderen, als von seiner Schwester würde er sich so was gefallen lassen. Er tat kalt und verschlossen, war in Wirklichkeit aber sensibel, gefühlvoll und sehr schüchtern.

Green wand ihren Blick wieder von ihren Bruder und sah Richtung Himmel.

"...Dieses Erdbeben. Sind-" Doch als ob er ihre Frage wüsste, schüttelte er traurig den Kopf und sagte:

"Nein, es ist niemand von Ihnen umgekommen", der Rotschopf seufzte tief und fügte verbittert hinzu:

"Leider." Auch Green seufzte. Es wäre auch zu schön gewesen um wahr zu sein... Denn wären sie endlich frei gewesen... Denn Diese wurde Ihnen vor neun Jahren geraubt. Silver und Green wurden mit Gewalt von ihrer Familie, ihren Freunden und ihrer Heimat getrennt und wurden von Kanto nach Johto, Teak City gebracht. Die Beiden waren von dem Anführer einer Verbrecherorganisation aufgenommen. Seither waren Silver und Green für die Organisation tätig und kamen so schon früh im Kontakt mit Kriminalität. Beide waren trotz ihres Alters Profis in diesen Bereich.

Vor dem Erdbeben hatte diese Organisation ihr Versteck in der Turmruine. Doch wie Silver Green erzählte, war das Untergeschoss durch das Erdbeben eingestürzt und man hatte das Versteck und Hauptsitz in die Nachbarstadt Mahagonia City verlegt. Green war schon früher dort gewesen. Sie hatten das Versteck schon früher für "neben Geschäfte" benutzt, Silver jedoch meinte das seitdem Green fort gegangen war hatte sich dort einiges Verändert.

Doch als Green die Kleinstadt Mahagonia City betrat, kam ihr überhaupt nichts verändert vor. Die Kleinstadt war nicht mal annähernd so groß wie Teak City es einmal gewesen war. Es wehte ein kühler Wind, die Dunkelheit war hereingebrochen und das einzige Licht spendeten die Straßenlaternen. Einige Bewohner waren noch auf den Straßen unterwegs, es herrschte eine gemütliche Stimmung zwischen Ihnen. Green beneidete sie; Die Bewohner wussten nicht was unter ihren Füßen für finstere Machenschaften getrieben wurden.

Silver führte Green zu einen heruntergekommenen Laden. Doch der Schein trübte. Die beiden Geschwister traten ein und sofort stieg ihnen der Geruch von starken Kräutern in den Nasen. Der Laden war vollkommen verlassen, nur in der Ecke spielte leise die Musik eines Radios.

"Ja Silver, ich merk schon das sich was verändert hat! Dieser Geruch ist ja abartig!", sagte Green und verzog eine Miene. Silver seufzte und meinte:

"Daran wirst du dich wohl gewöhnen müssen... und keine Angst...", er schaute sich um ob jemand zuhörte und flüsterte:

"...Unten riecht es eh anders." Green nahm es mit der Geheimnistuerei nicht so ernst und bemerkte mit verschränkten Armen:

"Das hoffe ich aber auch!", sie grummelte noch vor sich hin, während die Beiden den Geheimgang durch den Keller nahmen. Doch dann verstummte Green, denn sie musste zugeben das sie beeindruckt war. Aus dem dunklen Versteck war in so kurzer Zeit eine Kommando Zentrale, ausgerüstet mit der neuesten Technik, geworden. Die Wände waren aus massiven Stahl, der Boden aus Beton und überall konnte man allerhand Technik entdecken.

Silver zeigte Green den Weg durch die Gänge. Sie durchquerten einige Fallen, die dafür gemacht waren nicht eingeladene Besucher auszuschalten. Was eigentlich nicht nötig tat, da der erste Gang nur so von versteckten Kameras wimmelte. Green hatte sie sofort bemerkt. Zum ersten, weil sie dazu ausgebildet war versteckte Kameras ausfindlich zu machen und zum zweiten, weil sie das Gefühl beobachtet zu werden, nicht leiden konnte. Das Mädchen tat allerdings so als würde sie es nicht bemerken und schenkte den Kameras keinen Blick. Auch denjenigen der dahinter saß nicht. Green wusste, sie würde ihn früher oder später sowieso zu Gesicht bekommen... Sie musste Bericht erstatten über ihren verpatzen Auftrag...

Anders als in den oberen Gängen trafen die Beiden weiter unten mehrere ihrer "Kollegen", doch da es Nacht war, waren die meisten Draußen. Die Organisation war nur in der Nacht aktiv. Noch eine Etage tiefer und sie gelangten in ihr Zimmer. Da Silver und Green einen ziemlich hohen Rang hatten, hatten sie ein eigenes Zimmer zu Zweit.

Green lies sich aufs Bett fallen, während Silver sich auf das Bett gegenüber setzte.

"Und wie lief dein Auftrag?", fragte Silver, doch Green schwieg. Er wollte schon nachhacken, als sie sich plötzlich aufrichtete und ihn anlachte.

"Ach ich konnte dieses blöde Mew nicht fangen, obwohl ich mir Hilfe geholt hatte! Naja, ist ja auch nicht so schlimm, aber ansonsten lief es supi!", sie lächelte übers ganze Gesicht, doch Silver verzog keine Miene.

"Du wirst Ärger bekommen."

"Ach was! Zerbrich dir nicht meinen Kopf!" Immer noch lächelte sein Schwester. Er wusste genau was Green vor hatte. Das war die "Silver-darf-sich-keine-Sorgen-um-mich-machen"- Masche. Doch das lies ihn kalt. Er machte sich Sorgen um seine Schwester, das ganze Jahr hatte er sich Sorgen gemacht.

Green suchte etwas in ihrer Tasche und als sie es fand, hielt sie es Silver unter die Nase.

"Schau mal!" Green wollte eindeutig das Thema wechseln. Das, was sie ihm gab, war ein eingerahmtes Foto. Auf dem Bild war ein schwarzhaariger Junge mit roter Capy, der siegreich den Pokal für den ersten Platz in der Indigo Liga in die Luft hielt, kurz hinter ihn ein weiterer Junge mit abstehenden dunkelbraunen Haaren, der finster die Arme verschränkt hielt und neben ihn stand Silvers Schwester, Green.

"Wer ist das?"

"Das...", sie nahm ihm das Foto aus der Hand und zeigt auf den schwarzhaarigen Jungen.

"Das hier ist Red! Hihi, ein Volltrottel, aber ein süßer Volltrottel!", sie grinste und zeigte dann auf den anderen Jungen.

"Das ist..."

"...Blue. Hab ich nicht recht?" Sie stutze und fragte woher er das wusste.

"Du hast mir mal kurz von dem erzählt."

"Achja, stimmt!", sie stellte das Foto auf den Nachtschränkchen, neben der kleinen Lampe und einem anderen Foto. Dieses Foto zeigte Silver und Green, kurz nachdem sie vor einen Jahr ihre zwei Pokémon Schiggy und Karnimani geklaut hatten. Das Glas war leider beschädigt und zeigte einen Riss auf. Doch Silver liebte es.

Green, die seinen Blick bemerkt hatte lächelte sanft.

"Lass uns schlafen. Ich bin k.o von der Reise! Der Magnetzug war so was von voll! Und dazu noch so was von teuer..."

Doch Green bekam nicht so viel Schlaf wie sie es erhofft hatte...